

80
Rom



1. Graconites / G. Johan / gottes vorfahrungen
von Christo auß Moſe und allen propheeten
Lübeck 1550. ſelt.
2. — von Job und der Naamen Jesu Christo
Lübeck 1550.
conſtat 16. 27.
3. — von der Sündfluff.
Lübeck 1549.
4. — von Zwillingen im Bibe
Rebecca, Lübeck, 1550
5. — von dem Silah Jesu Christo
Lübeck 1549.
6. — Das iſt man, Lübeck
1550.
7. — von dem ſelb d. C. Lübeck
1550
8. — von dem Alkan unſer
Gott d. Lübeck, 1550.
9. — von dem vrien Brandopffer.
Lübeck. 1550.
10. — vom Dyriß offer, Lübeck
1550.

Von der Stat Unsers Gottes.

DOCTOR IOANNES
DRACONITES.

Psal. LXXXVII.

Herliche dinne werden in dir geprediget
du Stat Gottes.



Dem getrewen diener Christi:

Johannes Amsterdam: Frid

durch C. H. J. S. T. V. M.



B gemanet mich dises Psalms an-

fang/ Sie ist fest gegründet auff den heiligen ber-
gen / als des sechsundvierzigsten Psalms anfang/
den man singet/ Ein feste burg ist vnser Gott ein gute wehr vnd waf-
fen/er hilfft vns frey aus aller not die vns tzt hat betroffen. Denn
gewisslich die so von herzen singen/ Ein feste burg ist vnser Gott /
eben sölich ursache zusingen haben / die Gottes Senger die Worter
hatten da sie sungen/ Sie ist fest gegründet auff den heiligen Ber-

gen. Der heilig Geist spottet mit sölichen himelschen Psalmen des hellischen Gottes diser
welt/ der tzt einen grossen zorn hat weil er weis das er wenig zeit hat. Wenn es aber den
rechten Christen nicht so gieng als es gehet/ wie würden die weissagunge von der Chris-
tenheit erfüllet? Ob aber gleich wol Gott die so gerechtigkeit leren scheinen lest wie des him-
mels glantz: vnd der groß Fürst Micael seine zustreuten vnd berräbeten mit seinem worte
vnd geist wunderbarlich tröstet vnd mechtiglich erhelet (als Daniel im zwelfften weissaget)
dennoch hilfft vor des Herrn zukunfft recht predigen vnd schreiben bei den gottlosen vnd
widerchristen eben so wenig/ als es vor der Sündflut halfte bei den Nephilim vnd fals-
chen Kindern Gottes wenn Enoch vnd Noah predigeten vnd die geiztigen vnzüchtigen
argen weltkinder vermaneten busse zuthun vnd an C. H. J. S. T. V. M. zugewoben: nach
der Göttlichen weise Gesetz vnd Euangelion zupredigen von Adam ererbet. Drumb
wie Gott den Henoch vor der Sündflut darumb hinweg namte das er ein Göttlich leben fü-
rete / vnd in der Sündflut den Noah wunderbarlich erhelet: aber die verchter irer pred-
digete sein reiff werden lies zur Sündflut die folget vnd alle Spötter Gottes wortts ver-
schlange. Also nimpt er vor des Herrn zukunfft/ vmb der grossen verachtung willen des
Euangelischen PredigAmpts / einen prediger vnd Henoch nach dem andern hinweg /
vnd erhelet wenig tröstet seine trübseligen im rechten glauben zuerhalten: die verfolger
aber C. H. J. S. T. V. M. fleisch vnd gebeine rechter prediger vnd Christen lest er darumb leb-
ben vnd thun was sie nüt gedenden (als ps. 73. auch klaget) das sie sein reiff werden
zum tzt maledicti in ignem aeternum: welches nach allen prophecien nicht lang aussen blei-
ben kan: Wie C. H. J. S. T. V. S. auch Lu. 21. zeuget. Wenn es aber dem Euangelischen
predigAmpt auch nicht so gieng wie es gehet / wie würden die Weissagunge vom pred-
digAmpt erfüllet? Wenn ein rechter prediger soniel freund hat in der ganczen welt als
Noah/im ganczen lande soniel als Elias vnd Elisa/ in der ganczen stad soniel als Lot/
so las er sich benügen: Weil C. H. J. S. T. V. S. selbs in sein eigentum kam vnd die selb-
nen in nicht annamen. Viel beruffen wenig auserwelet.

Du aber frewe dich/ allerliebster Bruder/ mit den helden vnd bekennern des wortts/
vnd seit frölich in Gott ewrem Heiland auff alle seine verheissunge in C. H. J. S.
T. V. M. gescheen. Bitte Gott tag vnd nacht/ mit danckfagung für sein heiliges wort vnd
erlösung von allen feinden: wie dein gebette hie gelesen wird. Höre nicht auff C. H. J.
S. T. V. M. allen büßern vnd Gottfürchtigen als ein geschenk vnd exempel getrost zupred-
digen.

Dennoch ob gleich Behemoth den Strom ausschleckt vnd auch die star-
cken sich entsetzen wenn sich Behemoth erhebet (als Iob spricht) dennoch wird die
stad Gottes auff C. H. J. S. T. V. M. erbawet festbleiben/ vnd weil Gott sie liebet werden
alleszeit drinnen heiliche dinge geprediget werden / also / das in allen landen ertliche dur-
chs wortt bekeret danon singen vnd sagen werden / das C. H. J. S. T. V. S. diser Stad Kö-
nig vnd heupt seie / den alle prediger vnd Christen mit einem Gottes wortt vnd einem
lei Sacramenten C. H. J. S. T. V. M. getrost predigen vnd bekennen/ vnerschrocken für allen
hellischenfortten: Wie ps. 46. auch klinget / Die Stad Gottes sol dennoch sein lüftig
bleiben mit iren bränlin/ da die wonunge des höchsten sind / Gott ist bey ir drinnen/da
rumb wird sie wolbleiben / Gott hilfft ir frue.

Ich grüße freundlich Herrn Joann Hofeman der mit vns zu Regensburg war auff dem
Reichstage. D. Albertum Hartenberg mit seinem Gast: vnd alle prediger des Eu-
angelij mit namen sampt iren freunden. Unsers Gottes vnd Heilandes J. H. S. V.
C. H. J. S. T. V. M. geist seie mit vns allen in ewigkeit: Amen.

Geschrieben in der Webe S. Jacobs 28. Mar. 1550

Zion der Stad Gottes :

Der Heiligen Christlichen Kirchen.

Psalm. LXXXVII.

Ein Psalmlied der Kinder Korah.

Dieser Psalm fließet aus dem ersten gebotte: Vnd heisset / das Gott mit dem Euangelio **CHRIST** / an stad des leiblichen vnd zeitlichen Jerusalem / eine geistliche Stad so gros als die ganze welt / bawen werde / nemlich die Heilige Christliche Kirchen. Wer die Kinder Korah gewesen sind / Haben wir Psal. 45. erzelet. Gewisslich waren die

Koriter so diesen Psalm gesungen / Figure der Euangelischen Prediger: Weil auch vorsingen im Alten Testament / auff das Euangelische Predig Ampt im Newen Testament deutet. So last vns den Psalm in dreie stücke teilen / vnd reden. Im ersten teil vom grund der Stad Gottes: Warumb Gott die thore Zion mehr liebet denn alle wonunge Jacob: Was man in der Stad Gottes predigen sol: Was Sela heist. Im andern teil / wie die Aegypter / Babylonier / Philister / Tyrer / Mozen / durchs Euangelion zu **CHRIST** bekeret werden sollen: Wie Gottes verheissunge von **CHRIST** allgemeine sind beide Juden vnd Heiden: Wie **CHRIST** der Kirchen Bammeister ist: wie **CHRIST** in allerley Sprachen geprediget werden sol. Im letzten / wie die Apostel vnd Euangelische Prediger in der Christenheit eintretig lernen werden.

Sie ist fest gegründet auff den Heiligen Bergen.

Der Herr liebet die Thore Zion vber alle wonunge Jacob.

Herliche dinge werden in dir geprediget / **DU STAD GOTTES**: Sela.

In diesem ersten teil last vns vier lere schepffen / vnd reden: Erstlich

Vom grund der Stad Gottes.

Durch sie / verstehe die Stad Gottes / nemlich die Christenheit / welche nichts anders ist denn eine versamlung aller menschen auff erden / die ein Gottes wort vnd einen heiligen geist haben: wie Paulus Eph. 4. spricht / Ein Herr / ein glawb / ein Tauff / ein Gott / ein Vatter vnser aller. Aij Durch

Von der Stad Gottes

Durch Heilige Berge/ verstehe die stette in welchen der Heilig Gottes **IESVS CHRIVS** geprediget wird vnd mit seinem Heiligen Geist die gleybigen heiliget: wie Ps. 2. auch Zion ein Heiliger Berg Gottes genennet wird von dem Heiligen **CHRIVS** der alle gleybigen mit seinem geist heiliget. Daraus zuuernemen/ das fest gegründet sein/ heisse/ den Christenglawben davon die Christen vnd Heiligen genennet werden / auff Gottes wort das Euangelion **CHRIVS** gebawet sein / Summa die Christenheit auff den Felsen **CHRIVS**: wie z. Pe. 1. das Euangelion auch derhalben ein festes Prophetisches wort nennet. Vnd Paulus Eph. 2. Je seit erbawet auff den grund der Apostel vnd Propheten da **CHRIVS** der Eckstein ist.

S wil er mit disen wortten (Sie ist fest gegründet auff den Heiligen Bergen) eben das Weissagen/ das **CHRIVS** erfallet hat Matth. 16. da er Petro (welcher sprach/ Du bist **IESVS CHRIVS** des lebendigen Gottes Son) antwortet: Auff disen fels wil ich meine gemeine bawen/ vnd die hellischepfortten sollen nichts dawider vermügen. Summa / da ist die kirchen da **CHRIVS** der Grundstein (als in Esa. 28. nennet) geprediget wird. **Au**

Warumb Gott die Thore zion mehr liebet
denn alle wonunge Jacob.

Durch die Thore zion / verstehe schlechtlin die Stad Jerusalem an des Mittagberges zion seitten gen Mitternacht zu gelegen: welche Gott darumb liebet das **CHRIVS** drinnen mit seinem Predigen / sterben / auferstehen die Juden vnd alle welt erlösen solt: wie Psal. 48. auch derhalben zion vnd Jerusalem preiset vnd spricht/ Groß ist der Herr vnd hochgelobet in der Stad vnsers Gottes auff seinem Heiligen Berge: Der Berg zion ist wie ein schönes zweiglin des sich das ganze Land eröflet. An der seitten gegen Mitternacht liegt die Stad des grossen Königes / Gott ist bekand in iren Pallasten / das er des Schutzes seie. Durch die wonunge Jacob aber/ verstehe alle stette vnd Lande aussere Jerusalem vnd dem Stam Juda: welche Gott auch liebet: Wie Psal. 147. Klinget. So thut er keinen Heiden als er Jacob sein wortt zeiget. Der Stam Juda aber vnd Jerusalem hatten die verheissunge von **CHRIVS** alleine: welches er hie nennet / die Thore zion lieben vber alle wonunge Jacob.

S wil er mit disen wortten (Der Herr liebet die Thore zion vber alle wonunge Jacob) nicht alleine souiel anzeigen/ das die Bürger Juda vnd Jerusalem für allen Stammen Israhel ja für allen völkern auff erden/ vmb Göttlicher verheissunge willen vom **CHRIVS**

Der Heiligen Christlichen Kirchen.

CHRISTO den preis haben werde bei Gott vnd allen Heiligen alleine: sondern auch Weissagen / das der Herr IESVS vmb erfüllunge willen Gottlicher verheissunge die Stad Jerusalem am Berge Zion gelegen so lieb haben werde / das er selbs spricht Matth. 24. er habe sie zusamen halten wollen / als ein Vennin ire Knechtlin vnter die flügel versamlet / vnd weinet vber sie Lu. 19. das sie das Euangelion nicht annemen wolt.

Zion Ebreisch/heist auff latinsch specula/ zu Deudsch ein hut oder Wart: das seer woldienet zum namen der Christenheit zu Jerusalem oder Zion angefangen vnd Jerusalem vnd Zion genennet: weil alle gliedere der Christenheit / als rechte Prediger vnd Christen zu Jerusalem oder Zion / darauff sehen das in Gottes wortte von CHRISTO nicht gefelst noch genomen werde: Als ein Wechter auff der hut oder wart darauff sihet das kein feind der stad schade: vnd habacuc im andern Capitel auff seiner hut stehet vnd sihet was er dem lesterer antworten sol. **D**ennach magstu wol durch die wonunge Jacob/das Alt Testament zeitlich vnd leiblich König Reich vnd Priester Thum der Juden/verstehen: durch die Thore Zion die Christenheit zu Jerusalem angefangen durch CHRISTUM von todren auffweckt psal. 2. Die Thore Zion lieber haben denn alle wonunge Jacob/heist/das Alt Testament zeitlich vnd leiplich König Reich vnd Priester Thum der Juden/nur eine figure sein des Geistlichen vnd ewigen Reichs CHRISTI: wie Sach. 6. fürgebildet / vnd Mose selbs zeuget / wenn CHRISTVS come so werde es mit im aus sein/ da er spricht Deut. 18. Den sollt jr hören. Diser verstand ist dem glawben ehlich: nach diser Regel Pauli Ro. 12. Weissagung seie dem glawben ehlich. **L**u

Was man in der Stad Gottes predigen sol.

Gottes Stad ist Jerusalem die Thore Zion: genennet von Gottes wortte CHRISTO auff welchen alle Christen mit dem glawben erbawet / auch ein Stad Gottes vnd Christenheit genennet werden. Als Psalm. 46. Wenn gleich das Meer wüet vnd waltet / das für seinem vngestüm die Berg einsielen: dennoch sol die stad Gottes sein lustig bleiben / da die Heilige wonunge des höchisten sind. Gott ist bei jr drinnen / drum wird sie wol bleiben. **H**eiliche Dinge / sind Gottes wortte vnd alles verheissen gutt in allen göttlichen verheissungen ausgedruckt: als da sind vergebung der sünd/ erlösung von Tod Teuffel Hell / kindschafft vnd erbshafft Gottes vnd ewiges leben im Himmelreich. **P**redigen heist/die Schrift auslegen vnd leren nach dem Gesecz Gott fürchten vnd sein leben bessern vnd

Von der Stad Gottes

vnd guttes thun / item glauben an Gottes verheissunge das Euangeli-
on CHXISTJ: auff das die Gottfürchtigen vnd Christglaubigen alles verheissen gutt im Gesecz vnd Euangelio hie vnd dort ent-
pfahen: Wie Paulus Ro. 10. vom Gesecz vnd Euangelio sein vn-
terschiedlich prediget. Das er spricht (In dir wird geprediget)
zeiget an das Gottes wort vnd das Euangelische PredigAmpt der
Christenheit leben vnd heil seie / also das die Stad Gottes die Chris-
tenheit keinen andern grund hat denn Gottes wort vnd kein Haus
drinnen gebawet werden mag denn durch des Predigers mund: Wie
Paulus Ro. X. zeuget vnd Eph. 2. Gottes heuser auch beschreibet
vnd spricht / Ir seit Gottes Hausgenossen erbawet auff den grund der
Apostel vnd Propheten da IESVS CHXISTVS der Eck-
stein ist / auff welchen der ganze Baw ineinander gefüget wechset zu
einem heiligen Tempel in dem Herrn. So wil er mit disen worten
(Herliche Dinge werden in dir geprediget du Stad Gottes) Got-
tes Stad zwiffeltig gepreiset haben. Zum ersten wil er die Stad Jeru-
salem darumb gepreiset haben / das nicht alltime Gott durch seine
Propheten drinnen geprediget hat von CHXISTO vnd CHX-
ISTVS selbs zu Jerusalem sein PredigAmpt vnd die Christen-
heit angefangen hat: als er Lu. 24. selbs spricht / fahet an zu Jeru-
salem Bus vnd vergebung der Sünden zupredigen vnter allen volck-
ern. Zum andern / wil er die Christenheit aus Juden vnd Heiden
versamlet / als eine Stad Gottes vom Heiligen Geist durchs Euangeli-
on erbawet / darumb gepreiset haben / das allen Büßern vnd glaubigen
solche vnaussprechliche güter verheissen werden / das Jesaias
vnd Paulus sprechen 1. Cor. 2. Kein auge hat gesehen vnd kein ohre
hat gehört in keines menschen hertz ist komen / das Gott den bereitt
hat die in lieben. Nu

Was Sela heist.

Sela bedeutet ein stillhalten vnd eine tieffe betrachtung so der
Heilige Geist im Senger an dem ort wirckt dauon er gesun-
gen hat: Ists Gesecz / den vntreglichen zorn Gottes / Ists Eu-
angelion / den abgründ Göttlicher Barmhertzigkeit in CHXISTO
zubetrachten. Weil aber solcher affect des Geists vnbegreiflich
vnd nicht ins menschen gewalt stehet: so kompts das Sela nicht an
allen orten funden wird / sondern wo der Geist das hertz an sich gehal-
ten / tieff zubetrachten das da gesungen ist.

Ich wil predigen lassen Rahab vnd Babel / das sie
mich kennen sollen. Sibe die Philister vnd Tyren
samt den Adoren werden daselbs geborn.

Man wird

Der Heiligen Christlichen Kirchen.

Man wird zu Zion sagen / das allerley Leute drinnen ge-
born werden / vnd das er der höhste sie bawe.

Der Herr wird predigen lassen in allerley sprachen / das auch
der etliche daselbs geboren werden.

Aus diesem andern teil last vns vier lere schepffen vnd erzelen: Erstlich

Wie die Aegypter / Babylonier / Philister /
Tyrrer / Aoren / durchs Euangeli-
on zu **CHRISTO** be-
keret werden sollen.

MANAB / ist Aegypten Land Esa. 30. Die Aegypter Bas-
bylonier / Philister / Tyrrer / Aoren / nennet er darumb als
der Juden feinde / das sie durch **CHRISTUM** der Ju-
den freunde werden sollen / wenn das Euangelion durch die
Apostel geprediget vnd von jnen gegewbet wird: als denn gescheen
wie Paulus Eph. 2. spricht / **CHRISTUS** ist vnser frid / der aus
beiden eines macht. Predigen / heist Gesetz vnd Euangelion (wie
gesagt) so auslegen vnd voneinander teilen / als Paulus in den Epis-
teln zum Römern vnd Galatern thut: vnd 2. Ti. 2. besilhet vnd spr-
icht / Beuleiffige dich Gott zuerzeigen einen rechtschaffen vnd vnstreff-
lichen erbeiter / der da recht teile das wort der warheit: wil haben
das man den gottlosen das Gesetz predigen vnd sie bannen vnd vnter
das Welt Reich werffen sol: den Gottfürchtigen aber das Euangeli-
on verkündigen vnd mit Göttlichen verheissungen sie trösten sol.

Daraus wol zuuernemen / das Gott kennen heisse / in dafür halten
das er nach dem Gesetz keine sünde leiden könne / vnd nach dem Euan-
gelio alle sünde vergeben wolle: nach disen Sprüchen Er. xx. Ich wil
die Missethat heimsuchen: Vnd Jere. 31. Ich wil in ire missethat
vergeben vnd irer sünde nicht mehr gedencen. Vnd das die Gott vnd
CHRISTUM recht kennen vnd durchs erkendnis Gottes vnd
CHRISTUM gerecht für Gott seien vnd selig werden sollen / sie wol
nach dem Gesetz erkennen vnd bekennen das sie der sünd halben schül-
dig seien des Todes vnd verdammis / begeren aber vmb **CHRISTUM**
leidens vnd verdienstes willen vergebung der Sünd vnd das ewi-
ge leben vmbsonst nach allen Gottes verheissungen: bezeuget erstlich
Gott Esa. 53. Mein gerechter Knecht macht viel Leute gerecht
durch sein erkendnis / denn er treget ire Sünde: Darnach **CHRISTUM**
STUS Jo. 17. Dis ist das ewige leben / das sie dich das du allei-
ne warer Gott bist vnd den du gesand hast **JESUM** **CHRISTUM**
ISTUM erkennen. Daselbs geboren werden / heist / alle die so das
Euangelion in der Heidenschaft durch die Apostel geprediget hören
vnd

Von der Stad Gottes

vnd dran glawben/ newgeborne kinder vnd erben Gottes werden: als Jo. 1. spricht / Er gibt den macht Gottes kinder zu werden / die da glawben an seinen namen. Vnd 1. Pe. 1. Ir seit widerumb geboren aus dem vnuerhenglichen Samen/ nemlich aus dem lebendigen wortte Gottes das da ewiglich bleibet. Denn das alle menschen in dise welt geboren ewig verdampt seien / wenn sie nicht durchs Euangelion vnd die Tauffe newgeborn werden vnd durch den Heiligen Geist in der Tauffe empfangen newgesinnet werden zuleben nach Gottes wort: zeuget CHX JSTVS Jo. 3. da er spricht / Es seie denn das jemand von newemgeborn werd aus dem Wasser vnd Geist/ warlich so kan er nicht in das Himelreich komen. So wil er mit disen wortten (Ich wil Predigen lassen Kanan vnd Babel/ das sie mich kennen sollen: Siche die Philister vnd Tyrer sampt den Mozen werden daselbs geboren nicht alleine verheissen das Gott sein Euangelion von CHX JSTVS den Agyptern/ Babylonier/ Philistern/ Tyrern/ Mozen/ allen Heiden/ Predigen lassen wolle durch die Apostel/ sondern auch das solche predigt vmb nichts anders willen gescheen sollen/ denn das alle menschen durch erkendnis Gottes vnd CHX JSTVS gerecht vnd selig werden: als denn Paulus Phil. 3. seine gerechtigkeit vnd seligkeit auch in solchem erkendnis Gottes vnd CHX JSTVS sucht da er spricht / Ich wil erfunden werden in CHX JSTVS das ich nicht habe meine gerechtigkeit die aus dem Gesetz sondern die durch den glawben an CHX JSTVS kompt / zuerkennen in vnd die krafft seiner aufferstehung/ vnd die gemeinschaft seiner leiden/ das ich seinem tod ehlich werde/ damit ich entgegen kome der aufferstehung der todten. Tu

Wie Gottes verheissunge von CHX JSTVS
allgemeine sind / beide Juden vnd Heiden.

Allerley Leute zu Zion geboren werden/ heist/ nicht alleine die Juden aus allen landen zu Jerusalem Christen werden: als Lucas 24. 2. spricht / das Juden aus allerley volck vnterm Himel zu Jerusalem bekehrer seien/ sondern auch allerley Heiden durch der Apostel predigt von Jerusalem ausgegangen bekehrer werden zu CHX JSTVS: Sincemal Gottes verheissunge von CHX JSTVS gemeine sind/ vnd die Heiden so wol angehen als die Juden: nach diesem Spruch Esa. 49. Es ist ein geringes das du mein Knecht bist die Stimme Jacob auffzurichten/ ich habe dich auch zum licht der Heiden gemacht/ das du mein Heil seiest bis an der welt ende. Man wird sagen / ist souiel gesagt als/ man wird predigen: wie auch Hose. 2. Ich wil sagen zu dem das nicht mein volck ist / du bist mein volck. So wil er mit disen wortten (Man wird zu

Der Heiligen Christlichen Kirchen.

wird zu Zion sagen / Das allerley leute drinnen geboren werden) nicht
ist alleine Weissagen / Das man nach der auferstehung CHX JSTJ
vom Pfingstag an bis an Jüngsten Tag predigen werde / Das aller
ley Juden volck aus allen Landen zu Jerusalem Christen worden seie
en / vnd das durch die Apostel vnd ire Jüngere ferner alle Heiden zu
den Christglewbigen sich thun werden / als Lucas in der Apostel Ge
schichte zeuget: sondern auch anzeigen / Das in CHX JSTJ wes
der vorhaut noch beschneittung Man noch weib knecht noch Herr
etwas gelten werde / sondern der glawbe so durch die liebe thettig ist.
Gal. 5. Tu

Wie CHRISTS der Kirchen Bawmeister ist.

Der Höfist ist CHX JSTJ: wie Lu. 1. Der Engel in nennet
einen Son des Höfisten / vnd Sacharias seinen Sone
Joannem einen Prophten des Höfisten. Bawen / heist
Bus vnd vergebung der Sünde predigen / dadurch alle Gottes
fürchtigen vnd Christglewbigen Gottes Heuser vnd Stad
werden: Als Paulus Eph. 2. vom Geistliche Bawe redet / vnd 1. Co.
3. sich einen weisen Bawmeister der den grund habe geleyet / vnd
die im nachpredigen Bawleute / nennet. Daraus wolzuver
stehen / Das den Höfisten Zion bawen / heisse / CHX JSTJ
mit seinem Euangelio alle glewbigen zu einer Stad Gottes vnd ge
meine CHX JSTJ bawen: als er denn selbs spricht Matth. 16.
Auff disen Fels wil ich meine gemeine bawen. Vnd das sich ia kein
Prediger on CHX JSTJ wort vnd geist für einen Bawmeister
der Kirchen oder Stad Gottes ausgabe / so spricht der weise Baw
meister CHX JSTJ Paulus Ro. 15. Ich thürste nicht etwas re
den das CHX JSTJ nicht in mir wircket / Vnd 1. Cor. 3. Es
ist weder pflanze noch Begießer etwas / Gott ist der das gedeien
gibt. Dumb wil er mit disen wortten / Vnd das er der Höfiste sie
bawe) auch leren / Das der Christen gerechtigkeit vnd seligkeit / nicht
an menschlichem freienwillen / eigenvermögen / verdienst der werck
gelegen seie / sondern an Gottes wort vnd geist CHX JSTJ:
wie Paulus auch Ro. 9. spricht / Es ligt an Gottes erbarmen / Vnd
Ro. 8. Die Gottes Geist treibet die sind Gottes kinder / die aber CHX
JSTJ geist nicht haben die sind nicht sein. Tu

Wie CHRISTS in allerley Sprachen geprediget werden sol.

Den Herrn predigen lassen in allerley sprachen / heist / CHX J
STJ nicht alleine durch den heiligen Geist aaff die Apostel
selge

Von der Stad Gottes

tel gegossen in allerley sprachen reden vnd allerley sprachen leutte zu
CHXJSTO bekeren lassen: als gescheen Ac. 2. Sondern auch durch
der Apostel predigt CHXJSTO in allerley sprachen Schrift
ten bekand machen. Wiewol im Ebreischen stehet (in der Schrift
der vöcker) so ist doch der vöcker sprach vnd Schrift ein ding/ weil
man nichts schreibet das man nicht redet. Vnd die sprachen das
zu geweiht sind am Creuz/ das man CHXJSTO das
durch mit predigen vnd schreiben bekand mache/ vnd eines Predigers
schrift viel weiter kompt vnd nucz schafft denn seine stim: Als wir
denn von der Propheten vnd Apostel predigten wenig wüsten/ wenn
sie nicht geschriben hetten: Sie habens vns dargethan/ spricht 1. Pe
1. Vnd wir auch von CHXJSTO schreiben vmb der nachkomen
willen: Nach disem Befehl Ps. 102. Dis werde geschriben auff die
Nachkomen. Das er spricht (Der Herr wird sagen lassen) deut
tet auff den befehl CHXJSTO Mar. Vl. So wil er mit dis
sen wortten (Der Herr wird predigen lassen in allerley sprachen/ das
auch der ertliche daselbs geborn werden) weissagen/ das nicht alleine
das Euangelion in allerley sprachen vnd schriften geprediget vnd aus
gebreytet werden sol/ nach disem Spruche Ps. 19. Es ist keine Spra
che noch rede/ da man ire stim nicht höre/ Sondern auch das kund
vnd offenbar werden sol/ das an allen ortten der welt ertliche zu CH
XJSTO bekeret worden seien: als Iesa. 44. auch Weissaget/ Dis
ser wird sagen ich bin des Herrn/ vnd jener wird genennet werden mit
dem namen Israel/ vnd diser wird sich mit seiner hand dem Herrn zu
schreiben. Vnd ist solchs nicht reichlich erfüllet in der Apostel Ge
schicht:

Wid die Senger/ wie am reigen/ werden alle in dir sin
gen eines vmb das ander.

Aus disem lezten teil last vns schlechtlin lernen.

Wie die Apostel vnd Euangelische Prediger in der
Christenheit eintrechtig leren werden.

Senger/ Deutten auff die Apostel vnd Euangelischen Prediger
beruffen in der gemeine zuleren: wie Psal. 68. spricht/ Die Sen
ger gehen vorher/ darnach die Spilleutte. Wil anzeigen mit
dem wortt (Vorhergehen) das sich alle Prediger vnd kirchen
nach der Apostolischen lere richten sollen bis an jüngstentag:
wie Ps. 19. Weissaget/ Ir Richtschnur ist ausgegangen in alle Lande.
Daraus Paulus 1. Cor. 14. eine feine kirchen Ordnung macht/ zweem
oder dreie Weissager las reden/ die andere richten. Wiewol nu Vor
senger vnd Nachsenger ein Lied singen: vnd alle Prediger des
wortts halben gleich sind/ nach disem Spruch 1. Co. 3. Es ist weder
pflanzet noch begiesser etwas/ sondern Gott der das gedeien gibt:
Dennoch

Der Heiligen Christlichen Kirchen.

Dennoch ist der vorgenger des Ampts halben tressenlicher denn der Nachsenger / vnd sind schuldig die weniger gaben empfangen / denen zudienen so mehr gaben haben / dieweil es Gott so wil haben da er spricht Ps. 68. Da hericher der kleine Ben Jamin: meiner S. Paulus der in dritten Himmel gezücht all Apostel vbertraffe. Vnd Eph. 4. spricht / Der in die Höhe gefaren vnd gaben empfangen / hat etliche zu Aposteln / Propheten / Euangelisten / Hirten / lernern gesezt / das die Heiligen zugerichtet werden zum werck des Ampts / dadurch der Leib CHXISTJ erbawet werde. S. Peter erkennet auch wol das S. Paulus grösser were denn andere z. Pe. VI. Gleich wie (Alle eines in dir singen) heist / all Apostel sampt iren Jungern allen Euangelischen Predigern einen CHXISTVS predigen / nemlich zum geschenck vnd Exempel: nach diser Weissagung Ps. 68. Die Könige der Heerscharen werden vntereinander Freunde sein: aber doch einem iglichen nach seiner gaben / wie Ac. 2. die Apostel predigen nach dem einem iglichen gabe der Geist zureden. Also zeigen an dise wortte (Eines vmb das ander) das es billich vnd recht seie / das vnersarne prediger in den sprachen vnd heiliger Schrift des Predig Ampts werckzeug vnd waffen / Von den lernen vnd dere Schrift lesen / die geistreicher vnd geleter sind denn sie: Gleich wie an einem reigen die Nachsenger dem VorSenger folgen mit einerlei wortten. Solche meinung bekefftigen erstlich 1. Pe. 1. Die Propheten haben nicht in selbs sondern vns fürgeschrieben. Darnach 1. Cor. 3. Ich von Gottes gnaden habe den grund geleget / als ein weiser Bau Meister / ein ander bawet drauff. Sintermal aber des alten Testaments Senger / figuren sind der Euangelischen prediger im Newen Testament: so wird gewisslich dieses Psalms Senger das Euangelische Predig Ampt / darumb einem Singentanz oder singen am Reigen / vergleichen / das er die figure des ausganges aus Agypten ausleget / die mit solchen wortten fürgebildet Ex. xv. Miriam die Prophetin Aarons Schwester nam eine Pauken in die hand / vnd alle Weiber folgten ir nach hinaus mit Pauken am Reigen vnd Miriam sang in für / last vns dem Herrn singen / denn er herlich ding gethan / Wan vnd Ross hat er ins Meer gestozet. Wil anzeigen / das die Christen im Newen Testament eben so freidig predigen werden / das vns CHXISTVS von sünd tod Teuffel Hell erlöset habe / als die Juden im Alten Testament paukten vnd jauchzeten da Gott den Pharao mit seinem Agyptischen Heer vertilget hatte. Gleich wie Vor vnd Nachsenger ein Lied singen / also predigen die Propheten vnd Apostel einen CHXISTVS also das zwischen Propheten vnd Aposteln kein ander vnterschied ist denn das jene predigeten er würde komen / dise verkündigen er seie komen: wie CHXISTVS auch Lu. 8. spricht / Viel Propheten haben begeret zusehen das ir sehet. So wil er mit disen wortten (Vnd die Senger / wie am Reigen / werden all in dir singen / eines vmb das ander) in

Von der Stad Gottes

der) in der Summa Weiffagen / das in der Christenheit die Apostel
eintrechtlich CHX JST VAD predigen werden vnd einer dem an-
dern nachzusingen / wie am Reigen / vorsingen werde : als die Prophe-
ten im Alten Testament von CHX JST VAD eintrechtlich Weiffa-
geten: vnd Miriam darumb vorsange / das alle Weiber jr nachsingen.
Welcher meinung auch Paulus ist da er spricht 2. Cor. 1. Ich Syl-
uanus Timotheus haben euch CHX JST VAD geprediget Amen
vnd Ja. 1. Cor. 3. streicht er die vngelereten Senger die von CHX J-
ST VAD viel singen wollen vnd doch keine stim haben zusingen von
CHX JST VAD da er spricht. Niemand kan einen andern grund legen
auffer dem der geleget ist JESVS CHX JST VAD: welchem
seie Lob / Ehre / Danck in Ewigkeit: AMEN.

Geprediget zu Marburg. M. D. XLIII.
Geschrieben zu Lübeck. Mi. D. L.

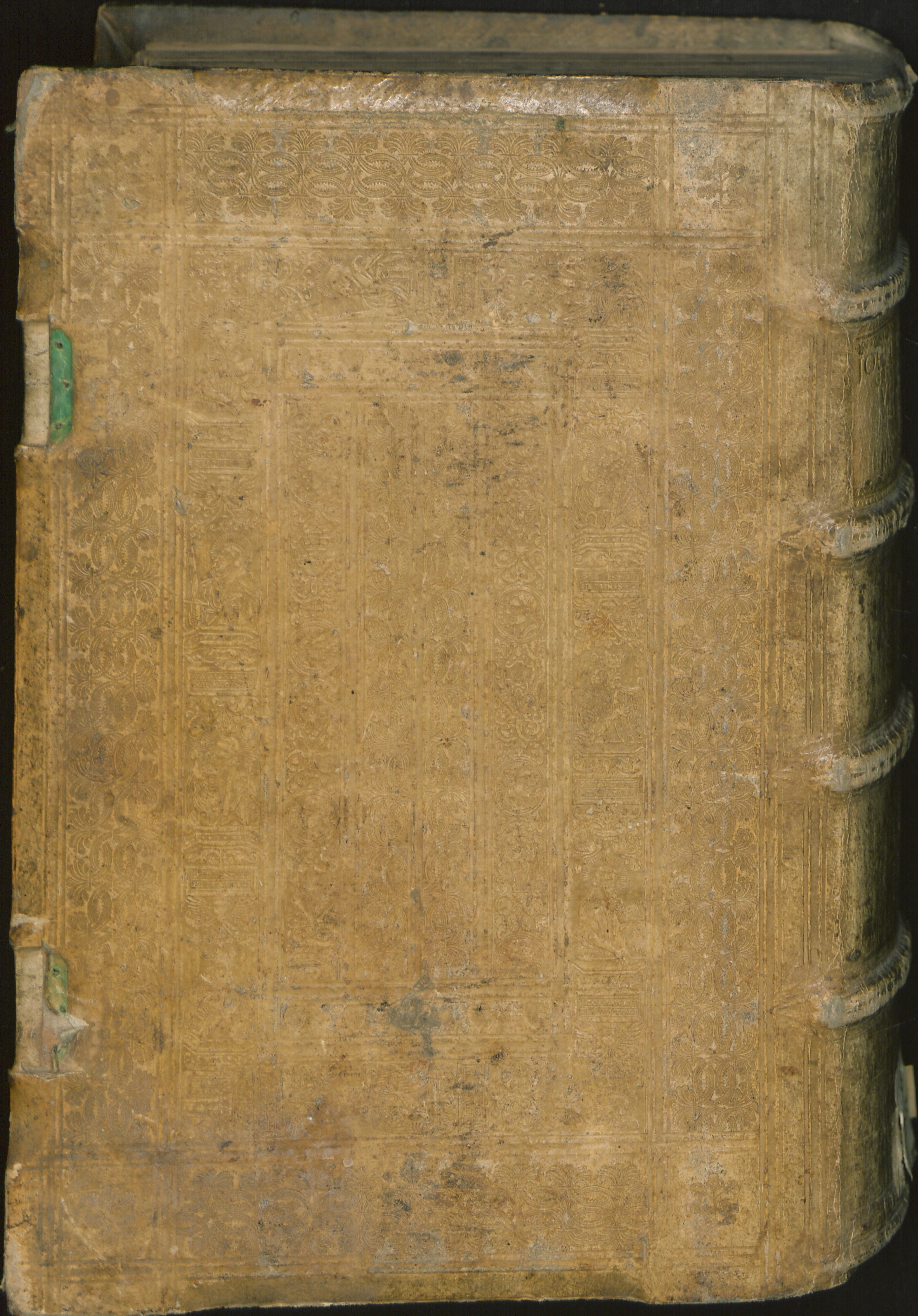


Gedruckt durch Joann Balhorn.

88 153

AB 88 153

X 199 7507



Von der Stat Unsers Gottes.

DOCTOR IOANNES
DRACONITES.

Psal. LXXXVII.

Herliche dinne werden in die geprediget
du Stat Gottes.

Jesu Christo.

